

DWS Investment S.A.

DWS Vorsorge Geldmarkt

Jahresbericht 2025

Fonds commun de placement (FCP)
nach luxemburgischem Recht



Zusätzliche Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Verkaufsprospekt, Basisinformationsblatt (KID), Satzung oder Verwaltungsreglement, Halbjahres- und Jahresberichte, Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie im Internet unter www.dws.com/fundinformation erhältlich.

Anleger in Deutschland können ihre Kauf-, Verkaufs- und Umtauschufträge bei ihrer depotführenden Stelle einreichen. Zahlungen an die Anleger wie Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen erfolgen durch ihre depotführende Stelle.

Sonstige Mitteilungen an die Anleger werden im Internet unter www.dws.com/fundinformation veröffentlicht. Sofern in einzelnen Fällen eine Veröffentlichung in einer Tageszeitung im Großherzogtum Luxemburg gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Veröffentlichung in Deutschland im **Bundesanzeiger**.

Darüber hinaus erfolgt in den Fällen nach § 298 Absatz 2 KAGB eine zusätzliche Veröffentlichung im **Bundesanzeiger**.

Einrichtungen beim Vertrieb an Privatanleger gemäß § 306a KAGB

Aufgaben

Verarbeitung von Zeichnungs-, Zahlungs-, Rücknahme- und Umtauschufträgen von Anlegern für Anteile des Fonds nach Maßgabe der Voraussetzungen, die in dem Verkaufsprospekt, dem Verwaltungsreglement, dem Basisinformationsblatt (KID) und dem letzten Halbjahres- und Jahresbericht festgelegt sind („Verkaufsunterlagen“ im Sinne von § 297 Absatz 4 KAGB):

Informationen zu den Einrichtungen

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
info@dws.com

Bereitstellung von Informationen für Anleger, wie Zeichnungs-, Zahlungs-, Rücknahme- und Umtauschufträge erteilt werden können und wie Rücknahmeerlöse ausgezahlt werden:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
info@dws.com

Erleichterung der Handhabung von Informationen und des Zugangs zu Verfahren und Vorkehrungen zum Umgang mit **Anlegerbeschwerden** gemäß § 28 Absatz 2 Nummer 1 KAGB:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
dws.lu@dws.com

Kostenlose Bereitstellung der Verkaufsunterlagen, der Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile sowie sonstiger Angaben und Unterlagen, die im Herkunftsmitgliedstaat des Fonds zu veröffentlichen sind:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
info@dws.com

Bereitstellung der relevanten Informationen für Anleger auf einem dauerhaften Datenträger über die Aufgaben, die die Einrichtung erfüllt:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
info@dws.com

Inhalt

Jahresbericht 2025 vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

- 2 / Hinweise
- 4 / Jahresbericht und Jahresabschluss
DWS Vorsorge Geldmarkt
- 14 / Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“

Ergänzende Angaben
- 18 / Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden
- 22 / Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

Hinweise

Für den in diesem Bericht genannten Fonds gilt das Luxemburger Recht.

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlen-

angaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2025** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts und Verwaltungsreglements sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerer Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Der Jahresabschluss wird in Übereinstimmung mit den luxemburgischen Rechnungslegungsvorschrif-

ten (LuxGAAP) erstellt und unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen für die Anteilinhaber können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei den Zahlstellen erfragt werden. Darüber hinaus werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise in jedem Vertriebsland in geeigneten Medien (z.B. Internet, elektronische Informationssysteme, Zeitungen, etc.) veröffentlicht.

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.



Jahresbericht und Jahresabschluss

Jahresbericht

DWS Vorsorge Geldmarkt

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Fonds strebt die Erwirtschaftung einer angemessenen Geldmarkttrendite in Euro an, die sich an der Entwicklung des Vergleichsmaßstabs (1M EURIBOR) orientiert. Um dies zu erreichen, investiert er hauptsächlich in auf Euro lautende oder gegen Euro abgesicherte Geldmarktinstrumente sowie in Einlagen bei Kreditinstituten. Darüber hinaus kann er in festverzinsliche Wertpapiere und vergleichbare Vermögenswerte mit kurzen Restlaufzeiten (maximal 2 Jahre und einer Zinsanpassung innerhalb von 397 Tagen) anlegen. Die gewichtete durchschnittliche Zinsbindung darf zu keinem Zeitpunkt mehr als sechs Monate betragen.

Im Jahr 2025 erzielte der Fonds DWS Vorsorge Geldmarkt einen Wertzuwachs von 2,2% je Anteil (LC Anteilklasse, nach BVI-Methode) und lag damit vor seiner Benchmark (+2,0%; jeweils in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische

DWS Vorsorge Geldmarkt

Wertentwicklung der Anteilklassen vs. Vergleichsindex (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LC	LU0011254512	2,2%	9,5%	8,2%
Klasse TFC	LU1799928095	2,3%	9,6%	8,4%
1M EURIBOR		2,0%	9,3%	8,5%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2025

Zentralbank (EZB) den Leitzins in vier Schritten von 3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Das Portfoliomanagement konzentrierte seine Investments nach wie vor auf variabel verzinsliche Anleihen (Floating Rate Notes), deren Kupons in der Regel alle drei Monate an den aktuellen Marktzins angepasst werden, sowie auf festverzinsliche Anleihen mit kurzer Restlaufzeit. Da diese Anleihen vorwiegend von Finanzinstituten emittiert werden, bildeten Finanzwerte (Financials) den Anlageschwerpunkt. Zudem rundeten Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) und Covered Bonds das Portfolio ab. Die im Bestand gehaltenen Zinstitel wiesen Ende Dezember 2025 Investment-Grade-Status auf, das heißt ein Rating von BBB- und besser der führenden Ratingagenturen. Regional lag der Schwerpunkt auf Emissionen aus Europa und Kanada.

Aufgrund seiner Portfeuille-Ausrichtung zum kürzeren Laufzeitende hin bildete der über Zinskupons vereinnahmte Zinsertrag die wesentliche Ertragskomponente des Fonds. Die Einengung

der Credit Spreads (Kreditprämien) der im Bestand befindlichen Corporate Bonds und Financials leisteten zusätzlich einen positiven Beitrag zum Anlageergebnis des Fonds.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Bei diesem Fonds handelte es sich um ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Es folgt die Offenlegung entsprechend Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“): Die diesem Fonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ergänzend wird im Einklang mit Artikel 7 Absatz 1 und Absatz 2 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene

Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“) Folgendes für diesen Fonds offengelegt. Da das Fondsmanagement aufgrund der Ausgestaltung der Anlagestrategie, die keine ökologischen und sozialen Merkmale verfolgt, nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts (PAI)) auf Ebene des Fonds nicht gesondert berücksichtigt, werden im Jahresbericht keine weiteren Informationen zu PAIs zur Verfügung gestellt.

Jahresabschluss

DWS Vorsorge Geldmarkt

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen (Emittenten):		
Institute	703.360.094,82	62,44
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	87.706.214,06	7,79
Unternehmen	50.773.663,63	4,51
Regionalregierungen	25.809.050,00	2,29
Zentralregierungen	23.577.986,79	2,09
Sonstige	36.852.162,00	3,27
Summe Anleihen:	928.079.171,30	82,39
2. Bankguthaben	191.010.856,28	16,96
3. Sonstige Vermögensgegenstände	3.181.322,67	0,28
4. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	4.338.170,61	0,39
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-218.963,89	-0,02
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-56.045,43	0,00
III. Fondsvermögen	1.126.334.511,54	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Vorsorge Geldmarkt

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						660.237.983,96	58,61
Verzinsliche Wertpapiere							
0,5000 % ABN AMRO Bank 19/15.04.26 MTN (XS1982037696)	EUR	5.470	5.470		% 99,4820	5.441.665,40	0,48
3,8750 % ABN AMRO Bank 23/21.12.2026 MTN (XS2637963146)	EUR	4.000	4.000		% 101,5280	4.061.120,00	0,36
2,6260 % ABN AMRO Bank 24/15.01.2027 MTN (XS2747616105)	EUR	4.300	4.300		% 100,3400	4.314.620,00	0,38
2,3970 % ABN AMRO Bank 25/25.02.2027 MTN (XS3009627939)	EUR	5.500	5.500		% 100,0840	5.504.620,00	0,49
2,2530 % Air Liquide Finance 25/05.11.2027 MTN (FR0014013VS5)	EUR	1.900	1.900		% 100,0180	1.900.342,00	0,17
1,6250 % Apple 14/10.11.26 (XS1135337498)	EUR	3.000	3.000		% 99,4700	2.984.100,00	0,26
2,3580 % Aust & Nz Banking Group 25/29.09.2027 (XS3191628794)	EUR	6.000	6.000		% 100,0430	6.002.580,00	0,53
2,4660 % Australia & NZ Banking Grp. 24/21.05.2027 MTN (XS2822525205)	EUR	4.658	4.658		% 100,1900	4.666.850,20	0,41
3,6520 % Australia and NZ Bank Group 23/20.01.2026 MTN (XS2577127884)	EUR	2.600	2.600		% 100,0620	2.601.612,00	0,23
2,5640 % Australia and NZ Bank Group 25/29.10.2027 MTN (XS2986720816)	EUR	2.122	2.122		% 100,2660	2.127.644,52	0,19
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 05.08.2026 (XS3146841096)	EUR	7.000	7.000		% 99,7947	6.985.629,00	0,62
2,5050 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 24/07.06.2027 MTN (XS2835902839)	EUR	3.100	3.100		% 100,2640	3.108.184,00	0,28
1,5000 % Banco Santander 16/25.01.26 PF (ES0413900392)	EUR	3.700	3.700		% 99,9580	3.698.446,00	0,33
3,7500 % Banco Santander 23/16.01.2026 MTN (XS2575952424)	EUR	5.000	5.000		% 99,9720	4.998.600,00	0,44
2,5490 % Bank of America 25/10.03.2027 MTN (XS3019213654)	EUR	2.300	2.300		% 100,0470	2.301.081,00	0,20
1,0000 % Bank of Montreal 22/05.04.26 PF (XS2465609191)	EUR	4.000	4.000		% 99,6970	3.987.880,00	0,35
2,4790 % Bank Of Montreal 24/12.04.2027 (XS2798993858)	EUR	1.100	1.100		% 100,1430	1.101.573,00	0,10
0,4500 % Bank of Nova Scotia 22/16.03.26 (XS2457002538)	EUR	3.600	3.600		% 99,6540	3.587.544,00	0,32
2,4180 % Bank Of Nova Scotia 24/26.03.2026 MTN (XS2793212197)	EUR	7.000	7.000		% 100,0430	7.003.010,00	0,62
0,0100 % Banque Fédérative Crédit Mu. 21/11.05.26 MTN (FR0014002S57)	EUR	7.000	7.000		% 99,1860	6.943.020,00	0,62
0,7500 % Banque Federative Crédit Mut. 19/08.06.26 MTN (FR0013412947)	EUR	3.400	3.400		% 99,3070	3.376.438,00	0,30
2,6690 % Banque Federative Crédit Mut. 24/01.03.2027 MTN (FR001400OEP0)	EUR	6.000	6.000		% 100,3530	6.021.180,00	0,53
2,4750 % Banque Fédérative Crédit Mut. 24/12.01.2026 MTN (FR001400N3K1)	EUR	2.500			% 100,0070	2.500.175,00	0,22
2,4120 % Banque Federative Crédit Mut.24/12.09.2026 MTN (FR001400SJ03)	EUR	4.900			% 100,0730	4.903.577,00	0,44
0,0000 % Belfius Bank 19/28.08.26 MTN (BE6315719490)	EUR	6.100	6.100		% 98,5050	6.008.805,00	0,53
2,4720 % Belfius Bank 24/17.09.2026 MTN (BE6355573369)	EUR	3.700	1.100		% 99,9900	3.699.630,00	0,33
0,0100 % Berlin21/25.03.26 S.A Cl.533 (DE000A3H2Y32)	EUR	3.900	3.900		% 99,5400	3.882.060,00	0,34
2,4990 % BMW Finance 24/18.11.2026 MTN (XS2939527102)	EUR	3.300			% 100,1360	3.304.488,00	0,29
2,2480 % BMW Finance 24/19.02.2026 MTN (XS2768933603)	EUR	6.000			% 99,9910	5.999.460,00	0,53
2,3560 % BMW Finance 25/15.07.2027 MTN (XS3120975753)	EUR	4.000	4.000		% 100,0140	4.000.560,00	0,36
2,1890 % BMW International Investment 24/05.06.2026 MTN (XS2835763702)	EUR	7.000			% 99,9490	6.996.430,00	0,62
2,4790 % BMW International Investment 24/09.10.2026 MTN (XS2915279140)	EUR	1.300	1.300		% 100,1350	1.301.755,00	0,12
1,6250 % BNP Paribas 16/23.02.26 MTN (XS1369250755)	EUR	3.500	3.500		% 99,8860	3.496.010,00	0,31
2,3350 % BNP Paribas 24/20.03.2026 MTN (FR001400OTTO)	EUR	6.000			% 100,0180	6.001.080,00	0,53
3,6250 % BPCE 23/17.04.2026 MTN (FR001400HACO)	EUR	7.000	7.000		% 100,3610	7.025.270,00	0,62
2,4450 % BPCE 24/06.03.2026 MTN (FR001400OGIO)	EUR	6.000	1.000		% 100,0400	6.002.400,00	0,53
1,1250 % Caixabank 19/27.03.26 MTN (XS1968846532)	EUR	1.100	1.100		% 99,7130	1.096.843,00	0,10

DWS Vorsorge Geldmarkt

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,4180 % Canadian Imperial Bank 24/27.03.2026 (XS2793782611)	EUR	6.000			% 100,0390	6.002.340,00	0,53
2,5720 % Canadian Imperial Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3096176659)	EUR	7.000	7.000		% 100,2470	7.017.290,00	0,62
0,3750 % Canadian Imperial Bank of Com. 22/03.10.26 MTN (XS2454011839)	EUR	2.200	2.200		% 99,6730	2.192.806,00	0,19
0,0100 % Canadian Imperial Bank of Commerce 21/07.10.26 PF (XS2393661397)	EUR	4.500	4.500		% 98,3560	4.426.020,00	0,39
2,4910 % Canadian Imperial Bk of Comm. 24/17.07.2026 (XS2864386441)	EUR	7.000			% 100,1070	7.007.490,00	0,62
2,4390 % Caterpillar Financial Services 25/10.06.2027 MTN (XS3090072391)	EUR	3.337	3.337		% 100,1890	3.343.306,93	0,30
2,1250 % Citigroup 14/10.09.26 MTN (XS1107727007)	EUR	1.700	1.700		% 99,8890	1.698.113,00	0,15
1,0000 % Commerzbank 19/04.03.26 MTN (DE000CZ40NS9)	EUR	500	500		% 99,7700	498.850,00	0,04
0,0100 % Compagnie de Financement Foncier 21/15.07.26 (FR0014004165)	EUR	2.000	2.000		% 98,8510	1.977.020,00	0,18
2,6400 % Cooperat Rabobank 23/03.11.2026 MTN (XS2712747182)	EUR	6.900	1.400		% 100,3440	6.923.736,00	0,61
1,2500 % Coöperatieve Rabobank 16/23.03.26 MTN (XS1382784509)	EUR	1.619	1.619		% 99,7500	1.614.952,50	0,14
3,1250 % Credit Agricole (London Br.) 14/05.02.26 MTN (XS1028421383)	EUR	7.000	7.000		% 100,0670	7.004.690,00	0,62
1,2500 % Credit Agricole (London Br.) 16/14.04.26 MTN (XS1395021089)	EUR	2.300	2.300		% 99,6860	2.292.778,00	0,20
0,5000 % Crédit Agricole Home Loan SFH 18/19.02.26 MTN PF (FR0013310059)	EUR	1.000	1.000		% 99,7870	997.870,00	0,09
0,0100 % Credit Mutuel Arkea 20/28.01.26 MTN (FR00140007B4)	EUR	4.000	4.000		% 99,8210	3.992.840,00	0,35
0,8750 % Crédit Mutuel Home Loan SFH 15/07.04.26 MTN PF (FR0013065117)	EUR	1.000	1.000		% 99,6620	996.620,00	0,09
0,6250 % Crédit Mutuel Home Loan SFH 18/02.02.26 MTN PF (FR0013313020)	EUR	1.500	1.500		% 99,8680	1.498.020,00	0,13
5,5000 % Credit Suisse (London Branch) 23/20.08.2026 MTN (XS2589907653)	EUR	5.000	5.000		% 101,9500	5.097.500,00	0,45
2,3290 % Danske Bank 25/11.11.2027 MTN (XS3226698879)	EUR	4.741	4.741		% 99,9830	4.740.194,03	0,42
0,0100 % Dekabank Deutsche Giro 21/22.07.26 S.A154 (XS2366703259)	EUR	1.800	1.800		% 98,7550	1.777.590,00	0,16
2,6760 % Deutsche Bank 24/15.01.2026 MTN (DE000A3826Q8)	EUR	5.400	1.300		% 100,0140	5.400.756,00	0,48
2,7040 % DZ BANK 23/16.11.2026 MTN IHS (DE000DJ9ABK3)	EUR	8.000	8.000		% 100,2420	8.019.360,00	0,71
2,3200 % DZ BANK 24/05.04.2026 MTN (XS2798096702)	EUR	5.000	5.000	5.000	% 99,9950	4.999.750,00	0,44
0,3750 % DZ HYP 16/31.03.26 R.1187 MTN PF (DE000A14KKM9)	EUR	1.800	1.800		% 99,5830	1.792.494,00	0,16
2,5660 % Fed Caisses Desjardins 24/17.01.2026 MTN (XS2742659738)	EUR	6.870	600		% 100,0150	6.871.030,50	0,61
2,4590 % Fed Caisses Desjardins 25/14.01.2027 MTN (XS2972906064)	EUR	5.857	5.857		% 100,1190	5.863.969,83	0,52
2,0000 % Federat. Caisses Desjard Queb 22/31.08.2026 MTN PF (XS2526825463)	EUR	1.100	1.100		% 99,8560	1.098.416,00	0,10
0,0000 % France 25/14.01.2026 S.28W (FR0128983980)	EUR	10.000	10.000		% 99,9320	9.993.200,00	0,89
0,0000 % French Discount T-Bill 25/11.02.2026 S.28W (FR0129132694)	EUR	3.604	3.604		% 99,7720	3.595.386,79	0,32
1,2500 % GlaxoSmithKline Capital 18/21.05.26 MTN (XS1822828122)	EUR	3.000	3.000		% 99,5510	2.986.530,00	0,27
2,8750 % Goldman Sachs Group 14/03.06.26 MTN (XS1074144871)	EUR	8.000	8.000		% 100,2190	8.017.520,00	0,71
0,0000 % Goldman Sachs International Bank 30.04.2026 CD (XS3144110569)	EUR	7.000	7.000		% 99,2886	6.950.202,00	0,62
2,1500 % Hessen 25/10.06.2027 S.2504 LSA (DE000A1RQE42)	EUR	5.000	5.000		% 99,9320	4.996.600,00	0,44
2,4180 % HSBC Continental Europe 24/10.05.2026 (FR001400PZU2)	EUR	5.000			% 100,0620	5.003.100,00	0,44
2,6920 % ING Bank 23/02.10.2026 MTN (XS2697966690)	EUR	7.000	7.000		% 100,3130	7.021.910,00	0,62
1,5000 % JPMorgan Chase & Co. 16/29.10.26 MTN (XS1402921412)	EUR	900	900		% 99,3430	894.087,00	0,08
2,3930 % KBC Ifima 24/04.03.2026 MTN (XS2775174340)	EUR	5.900			% 100,0370	5.902.183,00	0,52
2,1420 % Land Rheinland-Palatinate 25/15.01.2027 MTN (DE000RLP1585)	EUR	6.000	6.000		% 100,0140	6.000.840,00	0,53
2,1570 % Land Rheinland-Pfalz 25/16.09.2027 MTN (DE000RLP1619)	EUR	7.000	7.000		% 99,9650	6.997.550,00	0,62
2,4750 % Landesbk Baden-Württem Stuttgart 24/13.01.2027 MTN (DE000LB4W639)	EUR	6.000	6.000		% 100,1170	6.007.020,00	0,53

DWS Vorsorge Geldmarkt

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,2130 % LB Baden-Württemberg 24/04.03.2026 MTN (DE000BHY0GZ4)	EUR	6.000			% 100,0130	6.000.780,00	0,53
2,6880 % LB Hessen-Thüringen 24/23.01.2026 MTN (XS2752465810)	EUR	4.100	4.100		% 100,0260	4.101.066,00	0,36
2,2710 % Linde PLC 25/20.11.2027 MTN (XS3226607409)	EUR	4.100	4.100		% 100,0100	4.100.410,00	0,36
3,2500 % Lloyds Bank 23/02.02.2026 MTN (XS2582348046)	EUR	2.500	2.500		% 100,0870	2.502.175,00	0,22
0,8750 % L'Oreal 22/29.06.26 (FR0014009EJ8)	EUR	2.600	2.600		% 99,2790	2.581.254,00	0,23
2,2480 % L'Oreal 25/19.11.2027 MTN (FR0014014A20)	EUR	4.500	4.500		% 100,0040	4.500.180,00	0,40
0,0000 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 20/11.02.26 MTN (FR0013482825)	EUR	1.600	1.600		% 99,7070	1.595.312,00	0,14
2,4480 % Mercedes-Benz Int. Finance 25/11.06.2027 MTN (DE000A4ECAU6)	EUR	5.000	5.000		% 100,0530	5.002.650,00	0,44
2,6990 % Morgan Stanley 24/19.03.2027 S. (XS2790333616)	EUR	3.500	3.500		% 100,0910	3.503.185,00	0,31
0,5000 % Münchener Hypothekenbank 19/08.06.26 (DE000MHB61E7)	EUR	5.000	5.000		% 99,0750	4.953.750,00	0,44
2,1510 % Münchener Hypothekenbk. 24/08.04.2026 MTN (DE000MHB4933)	EUR	5.000			% 99,9950	4.999.750,00	0,44
0,7500 % National Australia Bank 19/30.01.26 MTN (XS1942618023)	EUR	3.600	3.600		% 99,8840	3.595.824,00	0,32
2,5050 % National Bank Of Canada 24/06.03.2026 MTN (XS2780858994)	EUR	7.500	1.610		% 100,0580	7.504.350,00	0,67
2,4300 % National Bank of Canada 25/08.11.2027 MTN (XS3225861320)	EUR	4.842	4.842		% 100,0200	4.842.968,40	0,43
2,6050 % National Bank of Canada 25/12.05.2027 MTN (XS3070003267)	EUR	4.000	4.000		% 100,0890	4.003.560,00	0,36
4,5000 % Nationwide Building Society 23/01.11.2026 MTN (XS2710354544)	EUR	4.000	4.000		% 101,7800	4.071.200,00	0,36
2,4780 % Nationwide Building Society 25/09.05.2027 MTN (XS3068753451)	EUR	2.502	2.502		% 100,2200	2.507.504,40	0,22
2,4680 % NatWest Markets 24/25.09.2026 MTN (XS2906229138)	EUR	7.000			% 100,0820	7.005.740,00	0,62
0,1250 % NatWest Markets 21/18.06.26 MTN (XS2355599197)	EUR	3.200	3.200		% 98,9900	3.167.680,00	0,28
3,0050 % NatWest Markets 23/13.01.2026 MTN (XS2576255751)	EUR	6.000			% 100,0080	6.000.480,00	0,53
2,4140 % Natwest Markets 24/06.05.2026 MTN (XS2816091149)	EUR	3.400	3.400		% 100,0050	3.400.170,00	0,30
2,6290 % Natwest Markets 24/09.01.2026 MTN (XS2745115597)	EUR	7.000	3.100		% 99,9940	6.999.580,00	0,62
2,5780 % NatWest Markets 25/14.05.2027 MTN (XS3072253019)	EUR	5.900	5.900		% 100,2420	5.914.278,00	0,53
1,1250 % Nestlé Finance Internationa 20/01.04.26 (XS2148372696)	EUR	1.000	1.000		% 99,6740	996.740,00	0,09
3,1250 % Norddt. Landesbank 23/20.02.2026 MTN (DE000NLB4RJ4)	EUR	789	789		% 100,1120	789.883,68	0,07
2,2470 % Norddt. Landesbank 25/25.11.2027 PF (DE000NLB51Z3)	EUR	5.000	5.000		% 99,6580	4.982.900,00	0,44
0,3750 % Nordea Bank 19/28.05.26 MTN (XS2003499386)	EUR	800	800		% 99,2260	793.808,00	0,07
2,4420 % Nordea Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3098009312)	EUR	7.000	7.000		% 100,1000	7.007.000,00	0,62
0,2500 % Nykredit Realkredit 20/13.01.26 (DK0030467105)	EUR	1.500	1.500		% 99,9250	1.498.875,00	0,13
2,7160 % Nykredit Realkredit 24/027.02.2026 MTN (DK0030393319)	EUR	1.500	1.500		% 100,0790	1.501.185,00	0,13
2,4180 % OP Corporate Bank 24/28.03.2027 MTN (XS2794477518)	EUR	900	900		% 100,1240	901.116,00	0,08
2,4480 % OP Corporate Bank 25/19.05.2027 MTN (XS3002812066)	EUR	7.000	7.000		% 100,1230	7.008.610,00	0,62
2,6250 % PepsiCo 14/28.04.26 MTN (XS1061714165)	EUR	2.000	2.000		% 99,9730	1.999.460,00	0,18
2,4400 % Royal Bank of Canada 24/04.11.2026 (XS2931921113)	EUR	7.000	546		% 100,0830	7.005.810,00	0,62
2,3900 % Royal Bank Of Canada 25/04.08.2026 MTN (XS2982074358)	EUR	6.000	6.000		% 100,0060	6.000.360,00	0,53
2,2083 % Royal Bank of Canada 25/09.04.2026 MTN (XS3047436202)	EUR	8.000	8.000		% 99,9970	7.999.760,00	0,71
2,4720 % Royal Bank of Canada 25/24.03.2027 MTN (XS3031467171)	EUR	6.450	6.450		% 100,0980	6.456.321,00	0,57
2,3880 % Sanofi 25/11.03.2027 MTN (FR001400Y1H8)	EUR	6.600	6.600		% 100,1120	6.607.392,00	0,59
0,0000 % Santan Consumer Finance 19.01.2026 (XS3103601806)	EUR	7.000	7.000		% 99,8914	6.992.398,00	0,62
0,1250 % Santander Consumer Bank 21/14.04.26 MTN (XS2331216577)	EUR	1.500	1.500		% 99,3570	1.490.355,00	0,13
0,0000 % Santander Consumer Finance 21/23.02.26 MTN (XS2305600723)	EUR	2.000	2.000		% 99,6560	1.993.120,00	0,18

DWS Vorsorge Geldmarkt

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,0000 % Santander Consumer Finance27.02.2026 (XS3221823175)	EUR	5.000	5.000		% 99,6674	4.983.370,00	0,44
2,1850 % Santander Uk 24/12.05.2027 (XS2823117556)	EUR	400	400		% 99,9140	399.656,00	0,04
2,4720 % Santander UK 25/24.03.2027 MTN (XS3032006143)	EUR	6.000	6.000		% 100,2100	6.012.600,00	0,53
0,1250 % SAP 20/18.05.26 MTN (XS2176715584)	EUR	1.500	1.500		% 99,1620	1.487.430,00	0,13
0,1250 % SBAB Bank AB (publ) 21/27.08.26 MTN (XS2346986990)	EUR	700	700		% 98,6170	690.319,00	0,06
0,0100 % Schleswig-Holstein 20/22.10.26 LSA (DE000SHFM774)	EUR	4.000	4.000		% 98,3000	3.932.000,00	0,35
2,3660 % Siemens Financieringsmaat 25/27.05.2027 MTN (XS3078501767)	EUR	5.200	5.200		% 100,1110	5.205.772,00	0,46
0,3750 % Siemens Financieringsmaatschappij 20/05.06.26 MTN (XS2182054887)	EUR	6.200	6.200		% 99,1450	6.146.990,00	0,55
0,3750 % Skandin. Enskilda Banken 19/09.02.26 PF (XS1948598997)	EUR	4.100	4.100		% 99,8100	4.092.210,00	0,36
2,4300 % Skandin. Enskilda Banken 24/03.05.2027 MTN (XS2813108870)	EUR	2.800	2.800		% 100,1620	2.804.536,00	0,25
1,7500 % Skandinaviska Enskilda Banken 22/11.11.26 MTN (XS2478690931)	EUR	3.600	3.600		% 99,5380	3.583.368,00	0,32
0,1250 % Société Générale 20/24.02.26 MTN (FR0013486701)	EUR	2.300	2.300		% 99,6720	2.292.456,00	0,20
4,2500 % Société Générale 23/28.09.2026 (FR001400KZP3)	EUR	1.200	1.200		% 101,3780	1.216.536,00	0,11
2,5040 % Société Générale 24/19.01.2026 MTN (FR001400N9V5)	EUR	7.000			% 100,0000	7.000.000,00	0,62
3,6250 % Societe Generale Sfh 23/31.07.2026 MTN (FR001400JHR9)	EUR	4.000	4.000		% 100,8040	4.032.160,00	0,36
2,4260 % Standard Chartered Bank 24/15.10.2026 MTN (XS2919743927)	EUR	5.000			% 100,0390	5.001.950,00	0,44
2,4760 % Standard Chartered Bank 25/15.01.2027 MTN (XS2978799521)	EUR	4.000	4.000		% 100,0620	4.002.480,00	0,36
3,2500 % Svensk Exportkredit 23/13.04.2026 MTN (XS2610235801)	EUR	3.000	3.000		% 100,2940	3.008.820,00	0,27
0,1250 % Svenska Handelsbanken 21/03.11.26 MTN (XS2404629235)	EUR	2.500	2.500		% 98,2000	2.455.000,00	0,22
3,7500 % Svenska Handelsbanken 23/05.05.2026 MTN (XS2618499177)	EUR	2.400	2.400		% 100,4660	2.411.184,00	0,21
2,5050 % Svenska Handelsbanken 24/08.03.2027 MTN (XS2782828649)	EUR	7.000	7.000		% 100,2420	7.016.940,00	0,62
0,2500 % Swedbank 21/02.11.26 MTN (XS2404027935)	EUR	4.503	4.503		% 98,3550	4.428.925,65	0,39
2,4990 % Swedbank 24/30.08.2027 MTN (XS2889371840)	EUR	400	400		% 100,1920	400.768,00	0,04
2,3600 % Swedbank 25/03.12.2027 MTN (XS3245582419)	EUR	6.000	6.000		% 100,0220	6.001.320,00	0,53
2,4150 % The Toronto-Dominion Bank 23/08.09.2026 MTN (XS2676780658)	EUR	7.000	7.000		% 100,1050	7.007.350,00	0,62
2,4010 % Toronto Dominion Bank 24/16.04.2026 MTN (XS2803392021)	EUR	8.000	1.000		% 100,0480	8.003.840,00	0,71
3,2500 % Toronto-Dominion Bank 22/27.04.2026 MTN (XS2549702475)	EUR	2.600	2.600		% 100,3180	2.608.268,00	0,23
2,4140 % Toronto-Dominion Bank 24/16.02.2027 (XS2782117118)	EUR	3.000	3.000		% 100,1390	3.004.170,00	0,27
2,4900 % Toyota Finance Australia 24/02.12.2026 MTN (XS2953611584)	EUR	5.000			% 100,1570	5.007.850,00	0,44
2,4960 % Toyota Motor Fin (Netherland) 24/21.08.2026 MTN (XS2883975976)	EUR	7.189			% 100,1170	7.197.411,13	0,64
0,0100 % UBS 21/31.03.26 MTN (XS2326546434)	EUR	5.400	5.400		% 99,4400	5.369.760,00	0,48
2,3750 % UBS AG (London Branch) 24/12.04.2026 MTN (XS2800795291)	EUR	6.500	3.600		% 100,0220	6.501.430,00	0,58
2,4460 % Ubs Ag London 25/21.11.2027 S.1 (XS3239180071)	EUR	7.000	7.000		% 100,0570	7.003.990,00	0,62
2,2790 % Unilever Capital 25/05.09.2027 MTN (XS3177018457)	EUR	6.000	6.000		% 99,9960	5.999.760,00	0,53
3,7030 % Westpac Banking Corp 23/16.1.2026 MTN (XS2575952853)	EUR	600	600		% 100,0350	600.210,00	0,05
Nicht notierte Wertpapiere						267.841.187,34	23,78
Verzinsliche Wertpapiere							
0,0000 % Allianz 30.01.2026 (XS3142901514)	EUR	6.000	6.000		% 99,8313	5.989.878,00	0,53
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 09.03.2026 (FR0129403269)	EUR	7.000	7.000		% 99,6080	6.972.560,00	0,62
0,0000 % Bayerische Landesbank 27.02.2026 (DE000BYL0M26)	EUR	7.000	7.000		% 99,6715	6.977.005,00	0,62

DWS Vorsorge Geldmarkt

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,0000 % Belfius Bank 31.10.2025 CD (BE6369131147)	EUR	7.000	7.000		% 99,2898	6.950.286,00	0,62
0,0000 % Commerzbank 06.02.2026 (DE000CZ453W3)	EUR	8.000	8.000		% 99,7909	7.983.272,00	0,71
0,0000 % Danske Bank 11.03.2026 (XS3025936801)	EUR	7.000	7.000		% 99,6004	6.972.028,00	0,62
0,0000 % Danske Bank 16.02.2026 (XS3077195256)	EUR	8.000	8.000		% 99,7336	7.978.688,00	0,71
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 08.06.2026 (XS3178718303)	EUR	7.000	7.000		% 99,0596	6.934.172,00	0,62
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 16.03.2026 (XS3099958566)	EUR	7.000	7.000		% 99,5676	6.969.732,00	0,62
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 25.02.2026 (XS3168720426)	EUR	5.000	5.000		% 99,6810	4.984.050,00	0,44
0,0000 % DNB Bank 14.05.2026 (XS3154080918)	EUR	8.000	8.000		% 99,2180	7.937.440,00	0,70
0,0000 % DZ Bank 09.03.2026 (XS3178718055)	EUR	7.000	7.000		% 99,6241	6.973.687,00	0,62
0,0000 % Erste Bank Oest Sparkassen 18.02.2026 (XS3158050404)	EUR	7.000	7.000		% 99,7228	6.980.596,00	0,62
0,0000 % France 25/21.01.2026 S.14W(FR0129287225)	EUR	10.000	10.000		% 99,8940	9.989.400,00	0,89
0,0000 % Gecina 07.04.2026 (FR0129487981)	EUR	7.000	7.000		% 99,4372	6.960.604,00	0,62
0,0000 % Gecina 09.02.2026 (FR0129403368)	EUR	5.000	5.000		% 99,8286	4.991.432,50	0,44
0,0000 % HSBC Continental Europe 16.03.2026 (FR0129405793)	EUR	4.000	4.000		% 99,5977	3.983.907,68	0,35
0,0000 % ING Bank 16.03.2026 (XS3099813597)	EUR	7.000	7.000		% 99,5653	6.969.571,00	0,62
0,0000 % ING Bank 27.04.2026 (XS3220647054)	EUR	8.000	8.000		% 99,3094	7.944.752,00	0,71
0,0000 % KBC Bank 19.03.2026 CD (BE6368023709)	EUR	8.000	8.000		% 99,5419	7.963.352,00	0,71
0,0000 % KBC Bank 28.01.2026 CD (BE6367381108)	EUR	8.000	8.000		% 99,8374	7.986.992,00	0,71
0,0000 % KBC Bank 31.03.2026 CD (BE6370097105)	EUR	7.000	7.000		% 99,4697	6.962.879,00	0,62
0,0000 % Landesbank Baden-Württemberg 27.02.2026 (XS3172205968)	EUR	7.000	7.000		% 99,6957	6.978.701,03	0,62
0,0000 % Landesbank Hessen-Thüringen Giroz. 13.01.2026 (XS3099012828)	EUR	7.000	7.000		% 99,9302	6.995.114,00	0,62
2,2290 % Macquarie Bank 25/09.10.2026 MTN (XS3181962732)	EUR	7.000	7.000		% 99,9330	6.995.310,00	0,62
0,0000 % Mizuho Bank (London Branch) 06.02.2026 CD (XS3227267914)	EUR	7.000	7.000		% 99,7809	6.984.663,00	0,62
0,0000 % Mizuho Bank (London Branch) 27.02.2026 CD (XS324473205)	EUR	8.000	8.000		% 99,6547	7.972.376,00	0,71
0,0000 % Münchener Hypothekbank 07.05.2026 (DE000MHB2C24)	EUR	8.000	8.000		% 99,2902	7.943.216,00	0,71
0,0000 % NatWest Markets 03.06.2026 (XS3090962401)	EUR	6.000	6.000		% 99,1078	5.946.468,00	0,53
0,0000 % Nordea Bank 10.08.2026 (XS3229103554)	EUR	7.000	7.000		% 98,6577	6.906.039,00	0,61
0,0000 % Nordea Bank 12.03.2026 (XS3183131211)	EUR	7.000	7.000		% 99,5926	6.971.482,00	0,62
0,0000 % Nykredit Bank 13.01.2026 (XS3099002357)	EUR	7.000	7.000		% 99,9275	6.994.925,00	0,62
0,0000 % Nykredit Bank 25.03.2026 (XS3194150259)	EUR	5.000	5.000		% 99,5135	4.975.675,00	0,44
0,0000 % OP Corporate Bank 09.02.2026 (XS3114032652)	EUR	4.000	4.000		% 99,7673	3.990.692,00	0,35
0,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken 14.04.2026 (XS3055714235)	EUR	6.000	6.000		% 99,4013	5.964.078,00	0,53
0,0000 % Sumitomo Mitsui Banking (Brux. Br.) 29.01.2026 (BE6366259529)	EUR	7.000	7.000		% 99,8379	6.988.653,00	0,62
0,0000 % Swedbank 02.03.2026 (XS3158164759)	EUR	7.000	7.000		% 99,6581	6.976.067,00	0,62
0,0000 % Swedbank 29.06.2026 (XS3221825972)	EUR	7.000	7.000		% 98,9319	6.925.233,00	0,61
0,0000 % Veolia Environnement 09.03.2026 (FR0129403582)	EUR	7.000	7.000		% 99,6602	6.976.211,13	0,62
Summe Wertpapiervermögen						928.079.171,30	82,39
Bankguthaben						191.010.856,28	16,96
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	156.652.703,54			% 100	156.652.703,54	13,91
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	110.443,02			% 100	110.443,02	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Schweizer Franken	CHF	58.860,34			% 100	63.406,59	0,01
Britische Pfund	GBP	74.914,08			% 100	86.019,15	0,01
US Dollar	USD	27.404,08			% 100	23.283,98	0,00
Termingeld							
EUR - Guthaben (NatWest Markets N.V., Amsterdam)	EUR	34.075.000,00			% 100	34.075.000,00	3,03
Sonstige Vermögensgegenstände						3.181.322,67	0,28
Zinsansprüche	EUR	3.181.322,67			% 100	3.181.322,67	0,28
Forderungen aus Anteilschneingeschäften	EUR	4.338.170,61			% 100	4.338.170,61	0,39

DWS Vorsorge Geldmarkt

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						1.126.609.520,86	100,02
Sonstige Verbindlichkeiten						-218.963,89	-0,02
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-218.963,89			% 100	-218.963,89	-0,02
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-56.045,43			% 100	-56.045,43	0,00
Fondsvermögen						1.126.334.511,54	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse LC	EUR	142,88
Klasse TFC	EUR	106,90
Umlaufende Anteile		
Klasse LC	Stück	7.606.917,042
Klasse TFC	Stück	369.089,574

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die folgenden Risikomanagementangaben (Sonstige Informationen) sind ungeprüft und nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst:

Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	0,029
größter potenzieller Risikobetrag	%	0,048
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	0,039

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2025

Schweizer Franken	CHF	0,928300	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,870900	= EUR	1
US Dollar	USD	1,176950	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden von der Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt des Fonds definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Fußnoten

1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

DWS Vorsorge Geldmarkt

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge			
1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	21.346.773,97	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	5.457.658,32	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-186,63	
4. Sonstige Erträge	EUR	444,71	
Summe der Erträge	EUR	26.804.690,37	
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-892,67	
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.205.219,36	
davon:			
Kostenpauschale	EUR	-2.205.219,36	
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-116.224,80	
davon:			
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-61,80	
Taxe d'Abonnement	EUR	-116.163,00	
Summe der Aufwendungen	EUR	-2.322.336,83	
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	24.482.353,54	
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.049.629,52	
2. Realisierte Verluste	EUR	-183.525,63	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	866.103,89	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	25.348.457,43	
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-146.305,99	
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-569.373,33	
VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-715.679,32	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	24.632.778,11	

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse LC 0,21% p.a. Klasse TFC 0,16% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungsansätze als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 0,00.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	95.260.701,76	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	809.228.804,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-713.968.102,24	
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	257.601,79	
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	24.632.778,11	
davon:			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-146.305,99	
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-569.373,33	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres			
	EUR	1.126.334.511,54	

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	1.049.629,52
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	1.048.739,09
Devisen(termin)geschäften	EUR	890,43
Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-183.525,63
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-176.295,76
Devisen(termin)geschäften	EUR	-7.229,87
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste	EUR	-715.679,32
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-715.679,32

Angaben zur Ertragsverwendung *

Klasse LC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse TFC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres			
2025	EUR	1.126.334.511,54	
2024	EUR	1.006.183.429,88	
2023	EUR	924.983.803,01	
Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres			
2025	Klasse LC	EUR	142,88
	Klasse TFC	EUR	106,90
2024	Klasse LC	EUR	139,75
	Klasse TFC	EUR	104,50
2023	Klasse LC	EUR	134,70
	Klasse TFC	EUR	100,68

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,19 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 18.589.871,00 EUR.



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

**An die Anteilinhaber des
DWS Vorsorge Geldmarkt
2, boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxembourg**

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des DWS Vorsorge Geldmarkt (der „Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. Dezember 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 15. April 2026

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé

Jan Jansen

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Ergänzende Angaben

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2025 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristiges Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung von Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Interessen der Investierenden als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

Vergütung für das Jahr 2025

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2025 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2026 für das Geschäftsjahr 2025 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2025 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 100,0% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2025¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	116
Gesamtvergütung ²⁾	EUR 18.151.675
Fixe Vergütung	EUR 14.627.423
Variable Vergütung	EUR 3.524.252
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ³⁾	EUR 1.658.571
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger ⁴⁾	EUR 0
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.587.454

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionsscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

³⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Vorstandsmitglieder der Gesellschaft. Das Mitglied des Vorstands erfüllt die Definition als Führungskraft der Gesellschaft. Über die Mitglieder des Vorstands hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

⁴⁾ Identifizierte Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2025 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristige Nettomittelauflage und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variabler Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

Vergütung für das Jahr 2025

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2025 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2026 für das Geschäftsjahr 2025 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2025 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 100,0% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausbezahlt als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2025¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)		422
Gesamtvergütung	EUR	95.185.668
Fixe Vergütung	EUR	52.593.104
Variable Vergütung	EUR	42.592.564
davon: Carried Interest	EUR	0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR	4.439.634
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR	12.892.273
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR	2.570.298

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Vorsorge Geldmarkt

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Verwaltungsgesellschaft, Zentralverwaltung, Transferstelle, Registerstelle und Hauptvertriebsstelle

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
Eigenkapital per 31.12.2025: 399,8 Mio. Euro
vor Gewinnverwendung

Aufsichtsrat

Manfred Bauer
Vorsitzender
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Dr. Matthias Liermann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Holger Naumann
DB Management Support GmbH,
Frankfurt am Main

Corinna Orbach
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Frank Rückbrodt (bis 31.1.2025)
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Vorstand

Nathalie Bausch
Vorsitzende
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Leif Bjurström
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Michael Mohr
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Fondsmanager

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle*

LUXEMBURG
Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

* weitere Vertriebs- und Zahlstellen,
siehe Verkaufsprospekt

Stand: 6.3.2026

DWS Investment S.A.

2, Boulevard Konrad Adenauer

L-1115 Luxemburg

Tel.: +352 4 21 01-1

Fax: +352 4 21 01-9 00